



Februar 2020

Siedlergemeinschaft „Unteres Möhnetal e.V.“ www.dsb-moehne.de

Neues Jahr – Neues Highlight!

In der ersten Vorstandssitzung des neuen Jahres haben wir beschlossen, unseren jungen Familien mit Kindern einen Vorschlag zu machen: den Familienausflug! Wir stellen uns vor, dass es reizvoll sein kann, in einer entspannten Atmosphäre und Gemeinschaft etwas zu erleben. Als erstes Ziel schlagen wir eine Fahrt mit Besuch des Zoos in Gelsenkirchen vor. Natürlich können auch rüstige Rentner mit ihren Enkelkindern dieses Angebot wahrnehmen. Wir sind schon sehr neugierig, wie die Resonanz ist. **Darum bitten wir zunächst um eine „unverbindliche Anmeldung“ auf unserer E-Mail-Adresse: info@siedlergemeinschaft-moehnetal.de mit der Sie Ihr Interesse bekunden und wir sehen ob es sich lohnt, einen Bus zu chartern. Danach teilen wir Ihnen per E-Mail mit, ob die Fahrt stattfindet und auf welches Konto Sie die Kosten überweisen müssen. Wenn Sie das Ziel interessiert, reagieren Sie schnell, spätestens bis zum 15. März.**



ZOOM Erlebniswelt Gelsenkirchen

Im Herzen des Ruhrgebietes gehen die Besucher der ZOOM Erlebniswelt Gelsenkirchen auf „Weltreise an einem Tag“. Mehr als 900 Tiere können sie in den Erlebniswelten Alaska, Afrika und Asien entdecken. Die Landschaften sind naturnah gestaltet

und ermöglichen mit ihren nahezu unsichtbaren Grenzen spannende Begegnungen zwischen Mensch und Tier. 2019 erhielt die ZOOM Erlebniswelt den Parkscout Publikums Award als bester Zoo Deutschlands.



Diese drei Bilder sagen mehr über die Erlebniswelt aus als tausend Worte...

Fotos: Zoom Erlebniswelt Gelsenkirchen



Um unverbindliche Anmeldung bitten wir bis zum 15. März unter der E-Mail-Adresse: info@siedlergemeinschaft-moehnetal.de Danach teilen wir Ihnen per Mail mit, ob das Interesse groß genug war, um einen Reisebus zu chartern.

Nachfolgend die Daten der Fahrt:

Termin: Samstag, 25. April 2020

Abfahrt: nur ab Betriebshof
Busunternehmen Quente,
Sichtigvor, Fritz-Josephs-Str.

Ablauf: Fahrt im Möhneblitz Luxus
Reisebus nach Gelsenkirchen

Kosten: 13,- € pro Kind bis 12 Jahre
20,- € pro Pers. für Mitglieder
30,- € pro Pers. für Gäste

Nicht vergessen!

Mitgliederversammlung: 28. Februar, 19.30 Uhr
„bei Webers“ (Gasthof Schmidt, Sichtigvor)

—Anzeigen

Ausführung aller
Mauer-, Beton-, Putz-
und Pflasterarbeiten

Heinz-Günther
Völker Bauleistungen
Maurermeister |

Tel. 02925 98 2868
Warstein-Niederbergheim

**Wir machen Farbe
zum Erlebnis...**



Schützenkamp 33
59581 Warstein-Sichtigvor
Tel. 02925/3481
Fax 02925/81 71 07
www.maler-gosmann.de
fritz@maler-gosmann.de

Maurerarbeiten
Innenputz
Außenputz
Sanierung
Abbruch

Peter Hülsmann

Service rund um's Haus



Margarethenring 6
59581 Warstein-Sichtigvor
Telefon: 02925/4619
Mobil: 0151 / 55 87 44 35
E-Mail: peter.huelsmann@gmx.de



**Jetzt die Heizung modernisieren
und sofort bis zu 40 % Energie sparen.**



Der Gebäude-Energie-Spar-Check – TÜV-zertifiziert
zur neuen Heizung! Machen Sie jetzt den Quick-Check
unter: www.check-energiesparen.de

Heizungsmodernisierung lohnt sich.
Mit dem Viessmann Gebäude-Energie-Spar-Check erhalten Sie alle
Antworten auf die entscheidenden Fragen der Modernisierung.
Wir beraten Sie gern:

A Brüggemann

Heizung · Sanitär · Solarinstallation
59581 Warstein-Sichtigvor · Telefon 02925/4466
Internet: www.derbad.de

viessmann.de

VIESSMANN

Möhneblitz

Möhneblitz Quente GmbH
Fritz-Josephs-Straße 7
59581 Warstein – Sichtigvor
Tel.: 02925/743
Fax: 02925/4038
info@moehneblitz.de
www.moehneblitz.de



**Sie benötigen ein Angebot ?
Bitte rufen Sie uns an !!**

Fahrt zum Weihnachtsmarkt in Marbeck/Borken



Von Antonius Schneider

Sie sind schon zur Tradition geworden die alljährlichen Fahrten unserer Siedlergemeinschaft zu Weihnachtsmärkten. Dass sie auch bei den Mitgliedern sehr beliebt sind, beweist die bisher stets hohe Anzahl der Teilnehmer, unabhängig davon ob es sich um eine Tagesfahrt oder um eine 2-tägige Fahrt mit einer Übernachtung handelte.

So machten sich am 30. November 2019 auch wieder zwei vollbesetzte Reisebusse auf den Weg zu einer Tagesfahrt ins nördliche Münsterland. Start war um 11 Uhr am Betriebshof Quente. Ziel war der Weihnachtsmarkt auf dem Waldhof Schulze Beikel in Marbeck bei Borken. Die Rückfahrt war für 19 Uhr eingeplant.

Ich war ein wenig skeptisch. In den Vorjahren waren wir auf Weihnachtsmärkten in historischen Altstädten verbunden mit einer Stadtführung gewesen. Aber 6 Stunden auf einem Hof verbringen!

Wie sich dann aber herausstellte, war die Skepsis unbegründet. Aus den Prospekten, die wir im Bus erhielten war bereits zu erkennen, dass es sich beim Waldhof Schulze Beikel um ein weitläufiges Gelän-

de mit vielen unterschiedlichen Angeboten und Attraktionen handeln musste. Und wir wurden nicht enttäuscht.

Vorweihnachtliche Stimmung verbreiteten Fackeln, Kerzen und Feuerstellen an den Wegen durch kleine Wäldchen und um einen kleinen See herum. An den Feuerstellen gab es urgemütliche Sitzecken, in denen man auch längere Zeit ohne zu frieren sitzen und einen Glühwein genießen konnte.

Die vielen Stände boten Essen und Trinken für jeden Geschmack, deftig oder süß. Es mangelte an nichts. Selbstgebackene Torten und Kuchen im Hofcafe. Beim Heimatverein gab es Buchweizenpfannkuchen, woanders Wildgerichte oder Grünkohl und Erbsensuppe.

An Ständen mit Weihnachtsschmuck und Kunsthandwerk gab es viele schöne Dinge zu sehen und zu erwerben. Auf dem Künstlerdachboden waren Kunstwerke aus Holz, Metall, Textil und anderen Materialien ausgestellt und wurden zum Kauf angeboten. Viele gute Ideen inspirierten zum Nachbau. Verständlicherweise war daher das Fotografieren an den meisten Ständen nicht erlaubt.



Fotos: Josef Schneider

Kurz vor der Rückfahrt bekamen wir noch eine beeindruckende Wasser-Licht Show geboten. Wasserfontänen stiegen in den Himmel auf und wurden durch bunte Lichter angestrahlt.

Um 19 Uhr ging es dann nach Hause. Hat einer gemekert? Ich habe nichts gehört.



Anzeigen

HEIZKOSTEN SENKEN DURCH ENERGETISCHE SANIERUNG!



- Fördermittelberatung
- Energieausweise
- Modernisierung
- komplette Baubetreuung



Energieberatung
Bautechnik
Naujokat

www.energie-warstein.de

Industriepark Belecke Nord
Friedrich-Harkort-Str. 2
Fon 029 02 / 91 22 18

Unsere eigenen Verleihgeräte

In seiner „grünen Ecke“ hatte unser Vorsitzender Adi Simon zum Ausklang des letzten Jahres in der Dezember-Ausgabe auf den Rückgang der Ausleihe unserer vereinseigenen Geräte hingewiesen. Wir wollen an dieser Stelle auf alle Geräte mit den Besonderheiten und der Leihgebühr hinweisen.

Gegenstand	Anz.	Leihgebühr/Zeitraum	Besonderheiten	Lagerort
PKW-Anhänger	2	10,00 € pro Tag		Risse/Lenze
Astsäge	1	3,00 € pro Tag		Risse
Bohrhammer Hilti TE 6	1	7,00 € pro Tag		Risse
Bohrhammer Hilti TE 74	1	7,00 € pro Tag		Risse
Boschhammer 11 kg	2	7,00 € pro Tag		Risse
Boschhammer 5 kg	1	7,00 € pro Tag		Risse
Betonmischer	1	3,00 € pro Tag		Risse
Erdbohrgerät	1	10,00 € pro Tag zuzgl. Benzinkosten		Risse
Hochdruckreiniger	1	7,00 € pro Tag		Lenze
Holzspalter 230 V	1	13,00 € pro Tag		Risse
Holzspalter 400 V	1	13,00 € pro Tag		Risse
Gartenhäcksler Elektro	2	5,00 € pro Tag		Risse
Gartenhäcksler Benzin	1	10,00 € pro Tag zuzgl. Benzinkosten		Risse
Heckenschere Elektro	1	5,00 € pro Tag		Risse
Heckenschere Benzin	2	13,00 € pro Tag zuzgl. Benzinkosten		Risse
Multilinielaser Hilti	1	10,00 € pro Tag		Risse
Nassschneider/Fliesen	1	26,00 € pro Tag + Sägeblatt Verschleiß		Risse
Nassschneider/Stein	1	10,00 € pro Tag		Risse
Rasenwalze	1	3,00 € pro Tag		Risse
Rüttelplatte Wacker	1	10,00 € pro Tag zuzgl. Benzinkosten		Risse
Stromaggregat	1	13,00 € pro Tag zuzgl. Benzinkosten		Risse
Teleskopleiter	2	3,00 € pro Tag		Risse
Teleskopdiel	1	2,00 € pro Tag		Risse
Trittplatte	1	im Leiterpreis enthalten		Risse
Vertikutierer elektrisch	1	8,00 € pro Tag		Risse
Vertikutierer 5 PS Wolf	1	10,00 € pro Tag zuzgl. Benzinkosten		Risse
Vertikutierer 5,5 PS	1	10,00 € pro Tag zuzgl. Benzinkosten		Risse
Vibrationsstampfer	1	10,00 € pro Tag zuzgl. Benzinkosten		Risse
Winkelschleifer	1	6,00 € pro Tag		Risse
Baugerüst fahrbar	1	30,00 € pro Woche dann 5,-€ pro Tag		Lenze
Bierzeltgarnitur	12	5,00 € pro Tag		Lenze
Stehbiertische	12	3,50 € pro Tag		Lenze
Motorsense / Stihl 3 PS (mit Schutzausrüstung + Fadenkopf/Unkrautkralle/Fugenbürste)	1	15,00 € pro Tag zuzgl. Benzinkosten		Risse

Standort der Geräte:

– Winfried Risse, Höhenweg 56, Allagen, Tel. 02925/817631.

– Ludfried Lenze, Grenzweg 5, Allagen, Tel. 02925/1430

Zu erreichen sind beide: Mo.–Fr. um 9.00; 13.00 u. 17.00 Uhr: Sa. um 9.00 Uhr.

Falls die beiden zu einer dieser Zeiten nicht anzutreffen sind, versuchen Sie es bitte nochmal. Erfreulicherweise machen Winfried und Ludfried diese Tätigkeit als Gerätewarte ehrenamtlich.

Für Wartungsarbeiten wird für alle Geräte eine Pauschale von 3,- EUR erhoben. Die Geräte müssen komplett gereinigt zurückgegeben werden, außerdem sind bei unsachgemäßer Handhabung Reparaturkosten fällig!

Die hier aufgeführten Geräte werden ausschließlich an Mitglieder der Siedlergemeinschaft Unteres Möhnetal e.V. ausgeliehen und dürfen nur auf deren Grundstücken zum Einsatz kommen!

Rentner und Steuern

Zu diesem Thema liest man in letzter Zeit immer öfter Berichte über steigende Steuerzahlungen der Rentner. Nachfolgend dazu ein paar Zahlen: 2005 – 15,55 Milliarden Steuern 2015 – 34,65 Milliarden Steuern

Das ist eine Steigerung von rund 130 Prozent. Im Vergleich dazu die Steigerung beim gesamten Steueraufkommen: rund 50 Prozent. Hier fragt man sich: Warum ist das so? Gibt es Freigrenzen? Wie könnte ein einfaches und verständliches Vorsorgesystem für die jüngere Generation aussehen? Man weiß darüber viel zu wenig!

Zudem wird in Berlin die grundsätzliche Gestaltung der Rente diskutiert. Die oben beschriebenen Fragen und Probleme interessieren sowohl die ältere wie auch die jüngere Generation.

Der SPD Stadtverband Warstein plant zu diesem Thema Anfang März eine Info-Veranstaltung. Der genaue Termin und der Referent stehen im Moment noch nicht fest. Veranstaltungsort ist wahrscheinlich der Gasthof Hoppe in Belecke. Wir informieren Sie in der März-Ausgabe.

Stadt Warstein erreicht wirtschaftl. Ausgleich

Die Stadt Warstein konnte in einem konstruktiven Gespräch mit dem Glasfaseranbieter, der derzeit in Warstein den Breitbandausbau vorantreibt, einen monetären Ausgleich für die Bürgerinnen und Bürger im Stadtgebiet erwirken, die frühzeitig einen Breitband-Vertrag abgeschlossen hatten und somit nicht von der günstigeren „Herbstaktion“ profitieren konnten.

265 Bürger aus dem Gebiet der Stadt Warstein hatten dadurch einen finanziellen Nachteil gegenüber jenen, die erst zur „Herbstaktion“ (19,90 Euro für 12 Monate) unterschrieben hatten.

In dem Gespräch wurde ein finanzieller Ausgleich vereinbart, der zwar auf keinem Rechtsanspruch basiert, aber der partnerschaftlichen Zusammenarbeit zwischen Stadt und Glasfaseranbieter Rechnung trägt:

Die Betroffenen werden nun angeschrieben und erhalten einen entsprechenden Gutscheincode mit einem Link zur Webseite von „Cadoo“, auf der sie den Gutscheincode einlösen können.

Wirtschaftsförderer Dirk Risse: „Der Breitbandausbau ist eine wichtige Infrastrukturmaßnahme – nicht nur für Unternehmen, sondern auch für die Bürgerinnen und Bürger, die immer häufiger von Zuhause arbeiten.“

Interview mit Firma Dasenbrock

Die Firma Dasenbrock verlegt im Moment, im Auftrag der Innogy SE, unterirdisch die Leerrohre für das schnelle Internet in den Straßen von Allagen und in teilbereichen von Niederbergheim und Sichtgvor. Sie realisieren auch die Hausanschlüsse, wenn die Eigentümer das beantragt haben.

Im November letzten Jahres überraschte uns Dasenbrock mit der Anfrage, ob wir interessiert wären, einen Bericht über eine Auszeichnung zu bringen. Das haben wir in der Ausgabe Dezember realisiert. Nun fragt sich die Öffentlichkeit: „Wer ist eigentlich diese Firma Dasenbrock?“ Wir hatten kürzlich die Gelegenheit, mit Holger Meyer, Umweltschutzbeauftragter des Unternehmens, ein Gespräch zu führen.



Die Firmenzentrale der Unternehmensgruppe Dasenbrock in Vechta.

Foto: Meyer, Dasenbrock

Herr Meyer, stellen Sie unseren Lesern doch mal kurz Dasenbrock vor.

Das Unternehmen Dasenbrock Horizontalbohrtechnik GmbH, 1949 von Hans Dasenbrock als reines Fuhrunternehmen für Sand und Kies gegründet, entwickelte sich Mitte der 50'er Jahre zur Tief- und Straßenbaufirma. 1974 kam die Sparte Rohrleitungsbau als Vertragsunternehmung für einen überregionalen Energieversorger hinzu. 2007 wurde die heutige Horizontalbohrtechnik GmbH gegründet. Damit wurde eine ökonomisch wie ökologisch sinnvolle Alternative zu den notwendigen großflächigen Bodeneröffnungen im klassischen Tiefbauverfahren geschaffen. Durch die stetige Weiterentwicklung des Unternehmens sind derzeit insgesamt 120 Mitarbeiter bei der Dasenbrock Horizontalbohrtechnik GmbH beschäftigt.

Die Auszeichnung, die Sie von Innogy bekommen haben, heißt „Supplier Award Sustainability“. Was bedeutet das und was steckt dahinter?

Sustainability bedeutet Nachhaltigkeit. In unserem Fall heißt dies, dass wir unsere Arbeit für alle Beteiligten so schonend wie nur irgend möglich durchführen. Anstatt das Erdreich aufzureißen, bohren wir die Strecken mit minimalem Flurschaden. Die von uns eingesetzte Bohrsuspension (Bentonit) ist ein Naturprodukt, das auch in der homöopathischen Medizin Anwendung findet. Diese Bentonitsuspension wird von uns im Gegensatz zu vielen anderen Marktbegleitern in der firmeneigenen Recyclinganlage aufgearbeitet und dann sofort wieder an den Bohrstellen eingesetzt. Wir arbeiten

außerdem in enger Abstimmung mit der Naturschutzbehörde um geschützte Bereiche möglichst gar nicht oder nur minimal mit unserer Anwesenheit zu belasten. Im eigenen Büroalltag arbeiten wir ebenfalls nachhaltig, indem wir schon seit Langem das papierlose Büro eingeführt haben.

In Ihren Unterlagen habe ich gelesen, dass Dasenbrock neben dem Firmensitz in Vechta noch Niederlassungen in Bremen, Mannheim und Warstein unterhält. Wo befinden sich die Räumlichkeiten in Warstein?

Unser Bauhof befindet sich in Sichtgvor auf dem Gelände des ehemaligen „Kunaltwerkes“, zu sehen auch im Video auf unserer Internetseite <https://dasenbrock.de/>

Warum haben Sie ausgerechnet Warstein als Niederlassung gewählt?

Warstein bzw. Sichtgvor haben wir als Standort gewählt um die Entfernungen zwischen unseren Bohrstellen und der Recyclinganlage so gering wie möglich zu halten. Hier geht es uns neben der Wirt-

schaftlichkeit vorrangig um unseren ökologischen Fußabdruck.

Ist die Niederlassung dauerhaft geplant oder nur solange, wie die Arbeiten in Allagen dauern?

Es ist geplant die Niederlassung dauerhaft in Sichtgvor zu belassen, da wir wohl noch über Jahre hinaus in der Region im Einsatz sein werden.

Heute ist ja oftmals das Thema der Mitarbeiter-Rekrutierung ein Problem! Auch bei Dasenbrock?

Auch wir leiden unter dem Fachkräftemangel wie viele andere Branchen auch. Wir suchen ständig neue Kollegen aus dem Bereichen Mechatronik und Landmaschinenmechanik. Der Markt ist jedoch leergefegt. Daher bilden wir mittlerweile auch branchenferne Bewerber durch unsere erfahrenen Bohrmeister zu hochqualifizierten Mitarbeitern aus. In diesem Zusammenhang würden wir uns freuen, auch Bewerbungen aus der Region zu bekommen.

Bei Ihren bisherigen Arbeiten in Allagen haben wir gesehen, und uns gewundert, dass Sie die Gräben auf herkömmliche Weise ausschachten und die Leerrohre verlegen. Warum machen Sie das nicht in der sogenannten „Maulwurf-Technik“?

Überall dort wo es technisch und wirtschaftlich möglich ist, setzen wir die umweltschonende Horizontalbohrung ein. Es bedarf immer der genauen Prüfung welche Vorgehensweise gewählt werden kann.

Wie werden die Hauseigentümer wegen der Anschlüsse informiert? Wer sind die Ansprechpartner?

Unsere Mitarbeiter gehen praktisch von Haus zu Haus. Die Ansprechpartner sind unsere Bauleiter für Warstein Nico Ohlhöft, Lutz Lindemann und der stellvertretende Bauleiter Andre Maruschek.

Wann nehmen Sie die Arbeiten in Allagen wieder auf?

Wir haben nur Weihnachten und zum Jahreswechsel eine Pause eingelegt und sind seit dem 06. Januar 2020 wieder am Start. Wenn das Wetter „offen“ bleibt, werden wir weiter alles daran setzen, unseren Planungsrahmen einzuhalten.



Das sind die Ansprechpartner für uns Hausbesitzer, die sich für einen kostenlosen Hausanschluss entschieden haben: Bauleiter Nico Ohlhöft, Bauleiter Lutz Lindemann und der stellvertretende Bauleiter Andre Maruschek (v.l.n.r.).

SOFTLINE 82

„Wir haben die besten Aussichten für die Zukunft!“

NEU!

In Zukunft können Sie ganz leicht Heizkosten sparen: mehr Energieeffizienz und ein großartiges Wohnklima mit Kunststofffenstern aus SOFTLINE 82 Profilen. Tag für Tag, Jahr für Jahr.



Wir beraten Sie gerne ausführlich!

RUSCHE markilux
Rolladen-Jalousien-Kunststoffbaumeister

Kunststofffenster • Haustüren • Rolladen • Sonnenschutz

HEINZ-WALTER RUSCHE

Terrassenweg 14a
59581 Warstein-Allagen
Tel.: 02925 / 4118
Fax: 02925 / 800860
www.rusche-fenster.de



Individualität
von der schönsten Seite



Uneingeschränkte Freiheit in Architektur und Ausstattung lassen das Herz eines jeden Bauherren höher schlagen. Jedes Roreger-Haus ist ein Unikat – ob Ausbauhaus oder Schlüsselfertig.



- Holzhausbau
- Zimmerei
- Fachwerksanierung

auf diese drei Segmente hat sich Theodor Roreger spezialisiert.

Theodor Roreger GmbH + Co. KG · Völlinghauser Str. 15 · 59609 Anröchte
Telefon: 029 47/9 77 0-0 · Fax: 029 47/9 77 0-29 · Info@roreger.de · www.roreger.de

Mit einer modernen Treppe wird's der Hammer.

**20%
RABATT**
Bis zum
31.03.2020



Unsere Experten verlegen mit handwerklichem Können textile und elastische Beläge sowie Hartbeläge auf Ihren Treppen. Wir haben die passende Lösung für Ihr Zuhause!

Hammer renoviert.

Hammer
zuhaus

Mehr zu unserem Service erfahren Sie auf:
www.hammer-zuhause.de/service

Farben · Tapeten · Gardinen · Sonnenschutz · Bodenbeläge
Teppiche · Badausstattung · Betten · Wohnaccessoires

59494 Soest, Schloitweg 3, 02921 / 62868

Niederlassung der Hammer Fachmärkte für Heim-Ausstattung GmbH & Co. KG West, Oehrstraße 1, 32457 Porta Westfalica